

Über- und außerplanmäßige Auszahlungen im Haushaltsjahr 2021

Auszahlungen für Investitionen für die im Haushaltsjahr 2021 keine (üpl.) oder nicht ausreichende Mittel (apl.) veranschlagt sind.

über- und außerplanmäßige Auszahlungen**Deckung****Fach-
dezernat**

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
1	apl.	162.435,00 €	0414	9 (Auszahlungen für d. Erwerb v. beweglichem Anlagevermögen)	Die aktuelle Software "cmxOrganize" ist nicht in der Lage, den neuen Anforderungen an den zunehmenden Umfang der Online-Veranstaltungen gerecht zu werden. Besonders für die finanztechnische Abwicklung des Kundengeschäfts und des stadinternen Datenaustauschs treten vermehrt Probleme auf, die nicht durch den Hersteller gelöst werden können. Eine Neubeschaffung ist daher zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs notwendig. Zur Finanzierung der Investitionskosten in Höhe von 162.435 € ist die Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2021 zu Lasten des Haushaltsjahres 2022 in Höhe von 162.435 € erforderlich, da im Jahr 2021 ein entsprechender Auftrag für das Jahr 2022 vergeben werden muss. Entsprechende Kassenmittel wurden im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens 2022 im TP 0414 eingeplant.	162.435,00 €	1201	8 (Auszahlungen für Baumaßnahmen)	DEZ VII / 41